

Protokoll zur Regionsversammlung am 30. Januar 2016 im Rathaussaal Rheda-Wiedenbrück

TOP 1: Begrüßung

Um 14:30 eröffnet die Regionsvorsitzende Claudia Horn die Versammlung und begrüßt die anwesenden Vereinsvertreter.

Sie stellt zunächst den Antrag, den Tagesordnungspunkt "Sport" von TOP 10 auf TOP 7 vorzuziehen. Dem entspricht die Versammlung einstimmig.

TOP 2: Festlegung der Protokollführung

Horst Kiesevalter wird einstimmig zum Protokollführer gewählt.

TOP 3: Festlegung der Anwesenheit und Stimmrechte

Von 55 Vereinen sind 27 anwesend und es liegen 4 Stimmübertragungen vor. Das ergibt insgesamt 76 Stimmen, inkl. 7 Vorstandsstimmen.

TOP 4: Genehmigung des Protokolls der letzten Regionsversammlung

Claudia erklärt, dass das Protokoll der 2. Sitzung 2015 auf der WKV-Seite veröffentlicht wurde und keine Einwände eingegangen sind. Das Protokoll wird daher bei 2 Enthaltungen bestätigt.

TOP 5: Ehrungen

Es sind beim Vorstand keine entsprechenden Vorschläge eingegangen.

Claudia bittet um kurze Andacht für im vergangenen Sportjahr verstorbenen Mitglieder.

TOP 6: Berichte

a) Regionsvorsitzende

Claudia dankt den Vorstandsmitgliedern für ihre gute Arbeit im vergangenen Jahr. Die Mitgliederzahlen in der Region haben leicht abgenommen. Gemeldet sind 1408 Erwachsene und 148 Jugendliche.

Der Haushaltsplan für 2015 wurde nach vorläufigem Stand eingehalten.

Claudia stellt sich nicht mehr zur Wiederwahl. Sie ist beruflich zu sehr angespannt, um sich weiter ähnlichen Belastungen, wie in den vergangenen Jahren, aussetzen zu können. (Bericht als Anlage beigefügt)

b) Berichte der Sportwarte

Der Bericht lag in Schriftform als Tischvorlage vor. (s. Anlage)

c) Jugendwart

Der Bericht ist als Anlage dem Protokoll beigefügt.

d) Regionstrainer

Markus Mechsner berichtet über das Lehrwesen im WKV im vergangenen Jahr.

Die Kader-Lehrgänge U14 und U24 waren gut besucht. Er dankt den Vereinen für die gute Zusammenarbeit.

TOP 7: Sport

Der Regionssportwart gibt einen Überblick über die anstehenden Termine in 2016 und 2017;
der Jugendwart nennt die Termine für die Jugend (siehe WKV-Homepage Westfalen).

Der Regionstrainer gibt Infos zu den kommenden Veranstaltungen.

Kadersichtung 6.3.2016

Betreuerlehrgang 3.7.2016

C-Trainer-Ausbildung 1.8.2016 bis 2.10.2016 (bereits ausgebucht)

Der Regionssportwart leitet die Vergabe der Meisterschaften 2017 ein.

Die Westfalenmeisterschaft wird einstimmig an **Herne** vergeben.

Die Bezirksmeisterschaften für

Bezirk 1: einstimmig an **Ostbevern**

Bezirk 2: bei 1 Enthaltung an **Lippstadt**

Bezirk 3: einstimmig an **Herne**

Bezirk 4: einstimmig an **Meinerzhagen**

Die Ligenspielausgabe findet für Bezirk 1 und 2 in Gütersloh statt, für den Bezirk 3 und 4 steht der Ort noch nicht fest, ideal aus geografischer Sicht wäre wieder Dortmund. Die Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Klaus Tepas berichtet von der letzten WKV-Sportausschusssitzung. Es gibt Änderungen in den Durchführungsbestimmungen. Werden dann auf der WKV Homepage bekannt gegeben.

Er weist darauf hin, dass die Vereine darauf achten sollen, dass Betreuer bei Wettkämpfen und Meisterschaften nur in entsprechender Sportkleidung zugelassen sind. Coachen im Straßenanzug und evtl. noch alkoholisiert ist gemäß Sportordnung nicht erlaubt und wird geahndet.

Er bittet alle Vereine um Prüfung der Startlisten zur Westfalen-Meisterschaft und Bekanntgabe von fehlenden Namen.

TOP 8: Aussprache zu den Berichten

Vom Verein Herne wird angeregt, die Bezirks- und Westfalenmeisterschaften nicht auf den gleichen Bahnen stattfinden zu lassen. Der Regionssportwart erklärt, dass dies normal auch nicht so vorgesehen sei. Es soll aber tendenziell der Verein, der die Westdeutschen austrägt, möglichst auch die Westfalenmeisterschaft ausrichten.

TOP 9: Entlastung des Vorstandes

Die Entlastung wird auf Antrag einstimmig erteilt.

TOP 10: Wahlen

Von der Versammlung wird ein Wahlvorstand mit Wolfgang Seebauer, Walter Rutenberg und Markus Mechsner gewählt. Walter übernimmt die Versammlungsleitung.

a) Regionsvorsitzender

Von der Versammlung kommt ein Antrag auf geheime Abstimmung, der aber aufgrund fehlender Bewerber für das Amt später wieder zurückgenommen wird. Werner Becker wird gebeten in dieser schwierigen Situation die Verantwortung für das Amt zu übernehmen. Werner möchte aber nur antreten, wenn sichergestellt wird, dass ein Nachfolger für das Amt bereit steht.

Nach einer kurzen Bedenkzeit erklärt er sich bereit, das Amt für 1 bis 2 Jahre zu übernehmen.

Er wird von der Versammlung bei einer Enthaltung gewählt.

b) Regionssportwart

Frank Putze (Lippstadt) wird als neuer Sportwart vorgeschlagen und von der Versammlung bei 3 Enthaltungen gewählt.

c) Regionsdamenwartin

Giesela Ignatzy wird einstimmig wiedergewählt.

d) - g) Bezirkssportwarte

Für Bezirk 1 wird Leo Ignatzy einstimmig wiedergewählt.

Für Bezirk 2 wird Kurt Bischoff einstimmig wiedergewählt.

Für Bezirk 3 wird Thomas Schmidt (Oer-Erkenschwick) bei 1 Enthaltung gewählt.

Für Bezirk 4 wird Ingo Rittgerodt einstimmig gewählt.

h) Regionsjugendwart

Niki Herold wurde von der Jugendversammlung empfohlen von der Versammlung dann einstimmig gewählt.

i) Regionstrainer

Guido Stuck wird von der Versammlung bei 9 Gegenstimmen gewählt.

Im Anschluss muss noch ein Mitglied aus der Region für den WKV-Finanzausschuss gewählt werden.

Es werden Willi Rausch und Ulrich Schröder zur Abstimmung gestellt. Die Vereine sprechen mit 33 Stimmen eine Empfehlung für Ulrich Schröder aus.

Walter wünscht dem neuen Vorstand viel Erfolg und übergibt die Leitung an Werner Becker.

TOP 11: Anträge

Von den Herner Keglern ist ein Antrag eingegangen. Die Versammlung möge eine Arbeitsgruppe einberufen, in der man Lösungsvorschläge für nicht zu Ende gebrachte Punkte der Strukturreform erarbeiten sollte. Werner schlägt vor, dass man sich im erweiterten Vorstand mit diesen Punkten befassen könnte. Er wird sich mit seinen Vorstandskollegen über einen ersten Beratungstermin besprechen. Als Teilnehmer neben Werner melden sich Klaus Tapaß, Claudia Horn und Walter Rutenberg. Auch Peter Refke hat seine Bereitschaft bereits signalisiert. Weitere Teilnehmer können sich gern bei Werner melden.

TOP 12: Verschiedenes

Für die laufende Ligenspielsaison 2015/2016 und die noch durchzuführende Westfalenmeisterschaft soll der bisherige Regionssportwart Klaus Tepas noch zuständig sein und somit auch Ansprechpartner für die Vereine bleiben. Danach erfolgt die Übergabe in den einzelnen Bereichen.

Der WKV-Verbandstag findet am 24. April 2016 in Clarholz statt.

Von den Vereinen kommen Beschwerden wegen des sehr engen Terminkalenders des WKV bzw. DKB. Es kommt dadurch zu unglücklichen Terminüberschneidungen. Die zu bildende Arbeitsgruppe könnte sich mit diesem Thema vielleicht einmal auseinander setzen.

Werner Becker beendet die Versammlung um 17:15 Uhr.

Horst Kiesevalter
(Protokollführung)

Werner Becker
(Vorsitzender)

Hinweis:

Nach Veröffentlichung des Protokolls auf der Internetseite des WKV (www.w-k-v.de) sind Einsprüche schriftlich, mit einer Ausschlussfrist von einem Monat, an den Vorsitzenden zu richten.

Erfolgt innerhalb der genannten Frist kein Einspruch, gilt das Protokoll als angenommen.

Die Einspruchsfrist beginnt am 01.03.2016 und endet am 01.04.2016

Anlagen

1. Bericht der Vorsitzenden
2. Bericht der Sportwarte
3. Bericht Jugendwart

Jahresbericht 2015 der Regionsvorsitzenden Westfalen

Zuerst einmal ein ganz herzliches Dankschön an meine Vorstandskollegin und meine Vorstandskollegen für die vertrauensvolle Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Was den aktuellen Mitgliederbestand betrifft, so gehen da die Zahlen der Mitgliederstatistik, die mir von der WKV-Geschäftsstelle übermittelt wurde, und die Zahlen der Stimmberechtigungen, die mir ebenfalls von der WKV-Geschäftsstelle übermittelt wurden, gewaltig auseinander. Im erst genannten Fall haben wir einen Mitgliederzuwachs und im zweiten einen Mitgliederschwund. Ich nehme mal eher den 2. Fall an. Im Jugendbereich ging es von 158 auf 148 Mitglieder zurück und im Erwachsenenbereich von 1477 auf 1408 Mitglieder. Wie können wir diesen Trend stoppen? Ich weiß es leider nicht.

Was die Gesamtsituation im WKV betrifft, so kann ich Euch da leider auch keine verlässlichen Zahlen liefern. Das wird aber wohl beim WKV-Verbandstag geschehen

Im finanziellen Bereich hat sich die Region Westfalen sehr tapfer geschlagen. Der Haushaltsplan für 2015 wurde nicht nur eingehalten, sondern wir haben sogar ein „Plus“ erzielt.

Den sportlichen Bereich wird Euch gleich unser Regionssportwart Klaus Tapaß erläutern und für den Jugendbereich wird Niki Herold sprechen.

Ein ereignisreiches Jahr 2015 liegt hinter mir mit einigen Höhen aber auch vielen Tiefen. Wie vielleicht der ein oder andere auf unserer WKV-Homepage erfahren hat, werde ich mich nicht mehr für den Regionsvorsitz zur Verfügung stellen. Obwohl die Region Westfalen Anfang des Jahres bei der Verhandlung des Verbandsgerichtes zum Fall Niki Herold einen Erfolg erzielt hat, ist in mir nach einigen Vorfällen im Laufe des Jahres 2015 der Entschluss gereift, meine Energie nicht mehr in Kämpfen für die Region zu verbrauchen.

Es fing damit an, dass die Regionsversammlung im Februar 2015 aufgrund meines Versäumnisses nochmal abgehalten werden musste. Die dann im Mai getroffenen Entscheidungen sind zwar gleich geblieben, aber dennoch hat es mich nachdenklich gemacht. Auch bei den WKV-Vorstands- und Finanzausschuss-Sitzungen, die ich als Vertreter der Region Westfalen besucht habe, sind einige Bemerkungen gefallen, gegen die ich mich immer wieder zur Wehr setzen musste, weil sie unwahr waren.

Ich weiß, dass ich den Ruf der Streitbaren innehabe. Aber Reibung kostet Kraft und die ist auch bei mir begrenzt.

Letztendlich gaben den Ausschlag für meine Entscheidung mehrere Fakten: Beruflich bin ich sehr angespannt und das wird sich auch auf Sicht nicht so schnell ändern.

Im meinem Verein Kv Gütersloh-Rheda stehen viele Aufgaben aufgrund einer strukturellen Umwandlung an, für die ich viel Energie benötige.

Im Vorfeld dieser Regionsversammlung herrschte wieder Unruhe.

Ich habe mich immer gerne für die Belange der Region Westfalen und vor allem auch für die Jugend eingesetzt. Doch wenn man mehr mit der Rechtfertigung seiner Tätigkeiten als mit der Tätigkeit selbst beschäftigt ist, dann ist der Punkt erreicht, wo man die Reißleine ziehen muss.

Ich will noch mal daran erinnern, dass ich 2013 in die Bresche gesprungen bin, da sich keine Person bereit erklärt hatte, den Posten des Regionsvorsitzenden zu übernehmen. Mein Fokus lag und liegt immer noch bei der Jugend.

Ich wünsche meinem Nachfolger, es kann auch gerne eine Nachfolgerin sein, alles Gute. Meine Unterstützung was Einarbeitung und Fragen betrifft ist ihm oder ihr sicher.

Vielen Dank.

Claudia Horn

Regionsvorsitzende Westfalen

Jahressportbericht 2015

Werte Sportfreunde,

zu Jahresbeginn ging es über die **Bezirksmeisterschaften** nahtlos zu den **Westfalenmeisterschaften** nach Siegen. Sie galten als Training zu den Westdeutschen Meisterschaften, die von unseren Aktiven mit großartigen Leistungen abgeschlossen wurden.

Die **Ligenspielzeit 2014-2015** wurde bei den Herren mit den Aufstiegsspielen zur NRW Liga in Mönchengladbach am 26. April beendet. Erstmals wurden die Aufstiegsspiele zur NRW-Liga gemeinsam mit dem Rheinland ausgetragen. Für unsere Region setzte sich die TSG Rheda in Hin, - und Rückspiel mit 9115 : 8822 gegen die SU Annen durch. In der Damen-Regionsliga setzte sich der KSC Neheim 1 gegen die KV Gütersloh-Rheda 1 durch und spielt somit ebenfalls in der NRW-Liga.

Die **Westdeutschen Meisterschaften** im Mai in Siegen gehörte uns Westfalen. 30 Medaillen – davon 13 x Gold, 7 x Silber und 13 x Bronze. Eine tolle Ausbeute. Im Einzelnen:

Gold	U24 – weiblich	Schmitt, Kira	ESV Siegen
	U24 – männlich	Schäfer, Niko	SKV Greste
	Damen B	Thater, Rosina	KV Gelsenkirchen
	Damen C	Schultze, Monika	VBK Bielefeld
	Herren	Mirus, Alexander	VBK Bielefeld
	Herren A	Nadzeyka, Markus	ESV Siegen
	Herren B	Condello, Vincenzo	KV Gelsenkirchen
	Herren Paar	Condello, V. / Stieglitz, D.	KV Gelsenkirchen
	Mixed	Bertermann, C. / Erfmeier, P.	Preußen Lünen
	Damen – Verein		ESV Siegen
	Damen A – Verein		VBK Bielefeld
	Herren – Verein		TG Herford
	Herren B – Verein		ESV Siegen
Silber	Damen B	Englisch, Ulrike	ESV Siegen
	Herren A	Michel, Stefan	TG Herford
	Herren B	Schmedt, Werner	Tecklenburger Kegler
	Herren C	Düsterhöft, Otto	KV Lage
	Damen – Paar	Fritz, P. / Wörster, P.	ESV Siegen
	Mixed	Wörster, P. / Nadzeyka, M.	ESV Siegen
	Herren B – Verein		VHK Heme

Bronze	U24 – weiblich	Hilkmann, Annika	VHK Herne
	Damen	Bertermann, Cathrin	Preußen Lünen
	Damen A	Wörster, Petra	ESV Siegen
	Damen B	Köllner, Silvia	KV Gelsenkirchen
	Damen C	Rickert, Renate	KV Gütersloh-Rheda
	Herren A	Erfmeier, Peter	Preußen Lünen
	Herren B	Mülleneisen, Theo	KF Gladbeck
	Mixed	Fritz, P. / Seebauer, W.	ESV Siegen
	Herren – Verein		KV Gelsenkirchen
	Herren A – Verein		VHK Herne

Bei den **Deutschen Meisterschaften** vom 20. bis 27. Juni in Salzgitter erkämpften sich unsere Starter / innen 12 x Edelmetall – davon 4 Titel! Auch diese Erfolge sind KLASSE. Im Einzelnen:

Gold	Herren	Mirus, Alexander	Verein Bielefelder Kegler
	Herren A	Klein, Thomas	Tecklenburger Kegler
	Damen B	Englisch, Ulrike	ESV Siegen
	Herren B – Verein		VHK Herne
Silber	Damen A	Wörster, Petra	ESV Siegen
	Herren B	Hahn, Reinhold	VHK Herne
	Damen – Paar	Fritz, Petra / Wörster, Petra	ESV Siegen
Bronze	Damen	Bertermann, Cathrin	Preußen Lünen
	Damen A	Hippert, Stefanie	VBK Bielefeld
	Damen B	Thater, Rosina	KV Gelsenkirchen
	Damen C	Schultze, Monika	VBK Bielefeld
	Herren – Verein		TG Herford

Internationaler Seniorenvergleich – 18. und 19.7.2015 in Luxemburg

Unsere Westfalenauswahl der **Damen A** erkämpfte sich hierbei die Silbermedaille - Platz 2:

Fritz, Petra	ESV Siegen	829 Holz
Wörster, Petra	ESV Siegen	821 Holz
Jüstel, Petra	KSC Neheim	761 Holz
Thater, Rosina	Hinterkranz Bochum	713 Holz
	Gesamtergebnis	3124 Holz

Unsere **Herren-A** Mannschaft erreichte in ihrer Gruppe den sechsten Platz:

Wellendorf, Gerd	VHK Herne	838 Holz
Klein, Thomas	TG Herford	831 Holz
Nadzeyka, Markus	ESV Siegen	791 Holz
Hengst, Werner	TSG Rheda	726 Holz
	Gesamtergebnis	3186 Holz

Die **Herren-B** Mannschaft konnte ihren Titel aus dem Jahre 2013 zurückerobern. Sie verwiesen die Gastgeber Luxemburg 1 + 2 eindrucksvoll auf die Plätze.

Mülleneisen, Theo	KF Gladbeck	854 Holz
Hahn, Reinhold	KSF Herne	825 Holz
Schütz, Dieter	Bielefelder Sportkegler	823 Holz
Kopp, Eckhard	KV Lage	815 Holz
Gesamtergebnis		3317 Holz

Der **Westfalenpokal** - nach einigen Absagen zum Pokalendspiel der Damen blieben die Mädels des DSC Wanne Eickel als Endspielteilnehmer übrig. Sie gingen somit gleich ins WKV-Pokalfinale. Bei den Herren wurde zu Beginn bezirksintern dann übergreifend gespielt. Hier konnten sich im Pokalfinale am 28.6.2015 in Gütersloh auf die Plätze spielen:

Verein		bester Einzelspieler	
1. ESV Minden 1	3257 Holz	Berane, Thomas	847 Holz
2. BSV Ostbevern 1	3223 Holz	Bäumer, Markus	834 Holz
3. Union Gelsenkirchen 2	3213 Holz	Pahsen, Michael	868 Holz
4. ESV Münster 1	3044 Holz	Brochtrup, Thomas	774 Holz

Im **WKV-Pokalfinale**, am 16. August in Gütersloh behielten die Rheinländer die Oberhand:

Damen	Westfalen	DSC Wanne Eickel	:	Rheinland	KSF 62 Wuppertal 1
		3025 Holz			3110 Holz
Herren	Westfalen	ESV Minden 1	:	Rheinland	BFG Wesel 1
		2931 Holz			3220 Holz
DSC Wanne Eickel		Mielack, Stephanie			795 Holz
		Prentki, Jennifer			763 Holz
		Schröder, Katrin			759 Holz
		Schröder, Jutta			708 Holz
		Gesamt:			3025 Holz
ESV Minden		Tönsmann, Wolfgang			770 Holz
		Schlömp, Carsten			746 Holz
		Niedermeier, Bernd			723 Holz
		Bähr, Klaus			692 Holz
		Gesamt:			2931 Holz

Der diesjährige **Regionenvergleich** fand ebenfalls am 16. August auf den Bahnen in Gütersloh statt. Diesmal konnten wir den Spieß umdrehen und **erstmal beide Pokale gewinnen:**

Damen	Westfalen	-	Rheinland
	4743 Holz	:	4518 Holz
Herren	Westfalen	-	Rheinland
	5008 Holz	:	5003 Holz

Hier die Einzelergebnisse:

Damen

Thon, Jasmin	Viktoria Herne	823 Holz
Bertermann, C.	Preußen Lünen	821 Holz
Misch, Ines	Preußen Lünen	818 Holz
Tönsmann, D.	TG Herford	816 Holz
Hilkmann, Annika	Viktoria Herne	762 Holz
Boiarzin, Jessica	Viktoria Herne	703 Holz
Gesamt:		4743 Holz

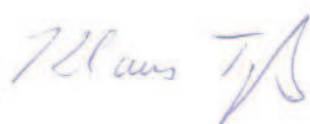
Herren

Stumpe, Horst	TG Herford	857 Holz
Grohmann, Patrick	KV Gütersloh-Rhe.	849 Holz
Tönsmann, Raffael	TG Herford	843 Holz
Henke, Tobias	KV Gütersloh-Rhe.	842 Holz
Kerkhoff, Raphael	SU Annen	812 Holz
Thon, Jens	KV Gelsenkirchen	805 Holz
Gesamt:		5008 Holz

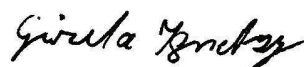
Die Ligenspielzeit 2015/2016 ist in vollem Gange. Die aktuellen Ergebnisse und Platzierungen entnehmen bitte unserer WKV-Seite.

Wir, der gesamte Sportvorstand, möchten uns auf diesem Wege für die geleistete Mitarbeit bei allen Beteiligten bedanken.

Mit sportlichen Grüßen und auf ein erfolgreiches 2016



Klaus Tapaß
Regionssportwart



Gisela Ignatzy
Regionsdamenwartin

Jahresbericht Westfalen-Jugend 2015

Mit 75 Jugendlichen aus 17 Vereinen sind wir in das Jahr 2015 gestartet. Am 07.02.2015 nahm ich in Langenfeld am WKV-Jugendtag teil. Dort wurde Markus Mechsner zum neuen WKV-Jugendwart gewählt.

Die Regionsmeisterschaft und die Westdeutsche Meisterschaft als Test für die Deutsche Meisterschaft in Gütersloh verliefen sehr gut.

Bei der Westdeutschen Meisterschaft in Gütersloh haben wir als Region Westfalen 13 von möglichen 16 Titel gewonnen und dazu viele Treppchenplätze geholt.

Unsere Taktik, im Vorfeld die U18 Spieler in den Vereinen Kv Gütersloh-Rheda und TG Friesen Klafeld Geisweid zu bündeln, um das bestmögliche Ergebnis zu erreichen, hat sich bestätigt.

Im U14 Bereich hat die KV Westfalen überragende Ergebnisse geholt. Die Deutsche Meisterschaft war der Höhepunkt des Jahres. Die Vereine KV Westfalen holten 3 Titel, Kv Gütersloh-Rheda 4 Titel und die TG Friesen Klafeld Geisweid 1 Titel und viele weitere Podiumsplätze.

Die Ranking-Turniere starteten am 29.08.2015 in Wanne-Eickel und endeten am 12.12.2015 in Dortmund mit einer gelungenen Siegerehrung.

Es nahmen insgesamt 70 Jugendliche an den Turnieren 2015/2016 teil. Ich möchte mich hiermit bei den vielen Jugendwarten, Betreuern, Vereinen und meinen Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr, bedanken.

Die Jugendversammlung empfiehlt dieser Versammlung Niki Herold als neuen Westfalen-Jugendwart zu bestätigen.

Niki Herold
Regionsjugendwart Westfalen